

Umzugszuschuss bei der AOK Plus in München

Ein Umzug bedeutet Aufbruch – aber auch Kosten. Die AOK Plus unterstützt ihre Versicherten in bestimmten Lebenssituationen mit einem Umzugszuschuss. Hier erfahren Sie alles, was Sie wissen müssen.

AOK PLUS MÜNCHEN

UMZUGSZUSCHUSS



Überblick

Was erwartet Sie in dieser Präsentation?

Diese Präsentation führt Sie Schritt für Schritt durch alle wichtigen Aspekte des Umzugszuschusses der AOK Plus – von den Voraussetzungen über die Antragstellung bis hin zu praktischen Tipps.

01

Grundlagen

Was ist der Umzugszuschuss und wer kann ihn erhalten?

02

Voraussetzungen & Kosten

Welche Situationen werden gefördert und welche Kosten übernimmt die AOK Plus?

03

Antragstellung

Welche Unterlagen brauchen Sie und wie stellen Sie den Antrag richtig?

04

Tipps & FAQ

Häufige Fragen, häufige Fehler und weitere Serviceleistungen der AOK Plus.

Kapitel 1 – Grundlagen

Was ist der Umzugzuschuss der AOK Plus?

Die AOK Plus bietet ihren Versicherten in bestimmten Lebenssituationen finanzielle Unterstützung – auch bei einem Wohnungswechsel. Der Umzugzuschuss ist eine gezielte Leistung, die helfen soll, die Kosten eines Umzugs zu reduzieren und Versicherte in schwierigen Phasen zu entlasten. Er wird gewährt, wenn der Umzug aus gesundheitlichen, pflegerischen oder sozialen Gründen notwendig ist.



Warum bietet die AOK Plus diesen Zuschuss an?

Mehr als eine Krankenkasse

Die AOK Plus versteht sich als verlässlicher Partner ihrer Versicherten – auch über reine Gesundheitsleistungen hinaus. Mobilität und ein stabiles Wohnumfeld tragen direkt zur Gesundheit bei.

Unterstützung in besonderen Lagen

Gerade in einer teuren Stadt wie München können Umzugskosten eine erhebliche finanzielle Belastung darstellen. Die AOK Plus trägt dazu bei, diese Hürde zu senken – insbesondere für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder pflegebedürftige Versicherte.

Der Zuschuss ist ein Zeichen sozialer Verantwortung: Er fördert Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität.

Wer kann den Zuschuss beantragen?

Grundsätzlich können alle Versicherten der AOK Plus einen Antrag stellen – vorausgesetzt, der Umzug ist medizinisch oder pflegerisch begründet. Die AOK Plus prüft jeden Antrag individuell.

Gesundheitliche Gründe

Personen, deren aktuelle Wohnsituation die Gesundheit beeinträchtigt – z. B. bei chronischen Erkrankungen oder eingeschränkter Mobilität.

Pflegebedürftigkeit

Versicherte oder Angehörige, die in eine barrierefreie Wohnung oder in die Nähe von Pflegeeinrichtungen umziehen müssen.

Besondere Härtefälle

In sozialen oder finanziellen Ausnahmesituationen prüft die AOK Plus, ob zusätzliche Unterstützung möglich ist.

Wann wird der Zuschuss *nicht* gewährt?

Es ist wichtig zu wissen, dass die AOK Plus ausschließlich Umzüge aus medizinischen oder pflegerischen Gründen fördert. Einige Situationen sind ausdrücklich vom Zuschuss ausgeschlossen.

Beruflich bedingte Umzüge

Umzüge, die ausschließlich aus beruflichen Gründen erfolgen, fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich der Krankenkasse und werden nicht bezuschusst.

Private Umzüge ohne med. Notwendigkeit

Wer aus persönlichem Wunsch oder für mehr Komfort umzieht, ohne eine medizinische Begründung nachweisen zu können, hat keinen Anspruch auf den Zuschuss.

Umzüge ins Ausland

Die Unterstützung der AOK Plus gilt nur für Umzüge innerhalb Deutschlands. Wohnortwechsel ins Ausland werden nicht gefördert.



Kapitel 2 – Förderungsfähige Situationen

Beispiele für förderungsfähige Lebenslagen

Die AOK Plus prüft jeden Fall individuell. Diese typischen Situationen werden häufig als förderwürdig anerkannt.

Gesundheitliche Gründe im Detail

Ärztliche Empfehlung als Basis

Wenn Ihr Arzt Ihnen zu einem Umzug rät, weil Ihre aktuelle Wohnsituation Ihre Gesundheit nachweislich beeinträchtigt, ist dies ein anerkannter Förderungsgrund. Typische Beispiele sind:

- Chronische Erkrankungen, die ein barrierefreies Umfeld erfordern
- Allergien oder Atemwegserkrankungen durch belastete Wohnverhältnisse
- Eingeschränkte Mobilität, die besondere Wohnanpassungen nötig macht

Wichtig

Ein ärztliches Attest ist in diesen Fällen in der Regel Pflicht. Es sollte die medizinische Notwendigkeit des Umzugs klar benennen und dem Antrag beigelegt werden.

Pflegebedürftigkeit als Förderungsgrund

Für pflegebedürftige Versicherte und deren Angehörige bietet die AOK Plus besondere Unterstützung. Ein Umzug in eine barrierefreie Wohnung oder in die Nähe von Pflegeeinrichtungen kann die Lebensqualität erheblich verbessern – und wird daher als förderungswürdig anerkannt.



Barrierefreie Wohnung

Umzug in eine Wohnung, die rollstuhlgerecht oder altersgerecht ausgestattet ist – ein häufig geförderter Grund.



Nähe zur Pflegeeinrichtung

Wenn der Wohnortwechsel den Zugang zu notwendiger Pflege oder medizinischer Versorgung verbessert.



Familiäre Pflegesituation

Wenn Angehörige zusammenziehen, um Pflege in der Familie zu ermöglichen und professionelle Pflegedienste zu ergänzen.



Umzugshilfe für Senioren

Ältere Versicherte der AOK Plus profitieren von besonders zugeschnittenen Leistungen. Bei einem Umzug in eine altersgerechte Wohnung berücksichtigt die AOK Plus die besonderen Anforderungen älterer Menschen – darunter Barrierefreiheit, kurze Wege zu Arzt und Apotheke sowie ein soziales Umfeld. Neben dem finanziellen Zuschuss können auch Beratungsleistungen zu notwendigen Wohnungsanpassungen in Anspruch genommen werden.

Familienunterstützung bei Umzügen

Familien im Fokus

Familien stehen bei Umzügen vor besonderen Herausforderungen: Schulwechsel, neue Kita-Plätze, veränderte Alltagswege. Die AOK Plus berücksichtigt diese Lebensrealität.

Was die AOK Plus anbietet

- Individuelle Prüfung des Familienbedarfs im Rahmen des Antrags
- Unterstützung bei der Organisation, wenn ein Elternteil pflegebedürftig ist
- Beratung zu weiteren regionalen Hilfsangeboten in München
- Vermittlung von Ansprechpartnern für spezielle Familiensituationen

Welche Umzugskosten übernimmt die AOK Plus?

Die AOK Plus kann verschiedene Arten von Umzugskosten übernehmen – abhängig von der individuellen Situation und der medizinischen Notwendigkeit. Eine Garantie für bestimmte Beträge gibt es nicht, jedoch orientiert sich die Förderung an den tatsächlich anfallenden und nachgewiesenen Kosten.



Transportkosten

Kosten für Umzugstransporter oder ein professionelles Umzugsunternehmen können teilweise übernommen werden. Kostenvoranschläge sind dabei vorzulegen.



Renovierung & Anpassung

Einbau von Haltegriffen, Rampen oder anderen behindertengerechten Anpassungen in der neuen Wohnung können gefördert werden.



Verpackungsmaterial

Kosten für Kartons und Verpackungsmaterial können als Teil der nachgewiesenen Umzugskosten berücksichtigt werden.



Umzugshelfer

In bestimmten Fällen übernimmt die AOK Plus auch Kosten für zusätzliche Helfer oder Dienstleistungen, die mit dem Umzug in direktem Zusammenhang stehen.

Wie hoch ist der Umzugszuschuss?

Individuelle Berechnung

Die AOK Plus gewährt keine standardisierte Pauschale. Die Höhe des Zuschusses wird individuell ermittelt und orientiert sich an:

- Den tatsächlich anfallenden und nachgewiesenen Kosten
- Der medizinischen Notwendigkeit des Umzugs
- Der persönlichen Situation des Antragstellers
- Den eingereichten Kostenvoranschlägen und Belegen

Tipp

Holen Sie mehrere Kostenvoranschläge von seriösen Umzugsunternehmen ein. Das stärkt Ihren Antrag und ermöglicht der AOK Plus eine fundierte Prüfung. Eine pauschale Förderung ohne Nachweise ist in der Regel nicht möglich.



AOK Plus München – Regionale Besonderheiten

In München gelten besondere Rahmenbedingungen: Die Lebenshaltungskosten und insbesondere die Mietpreise sind im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich hoch. Die AOK Plus berücksichtigt diese regionalen Gegebenheiten bei der Bearbeitung von Anträgen. Versicherte in München können sich an regionale Ansprechpartner wenden, die mit den lokalen Herausforderungen vertraut sind und gezielt beraten können.

Schritt für Schritt zum Umzugszuschuss

Die Antragstellung ist überschaubar – wenn man gut vorbereitet ist. Hier sehen Sie den gesamten Prozess auf einen Blick.



Wichtig: Der Antrag sollte **vor dem Umzug** gestellt und genehmigt werden. Eine rückwirkende Beantragung ist in der Regel nicht möglich.

Schritt 1: Beratung bei der AOK Plus

Bevor Sie Ihren Antrag stellen, empfiehlt sich ein persönliches oder telefonisches Beratungsgespräch mit Ihrer AOK Plus Geschäftsstelle in München. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren Sie über die konkreten Voraussetzungen, helfen bei der Antragstellung und klären, welche Unterlagen in Ihrem Fall benötigt werden.

- ☐ Nehmen Sie frühzeitig Kontakt auf – idealerweise bereits dann, wenn Sie den Umzug planen, aber noch keine konkreten Schritte unternommen haben. So haben Sie genug Zeit, den Antrag korrekt einzureichen und eine Entscheidung abzuwarten.

Welche Unterlagen werden benötigt?

Formloser Antrag

Ein schriftlicher Antrag, in dem Sie Ihren Umzug und die Gründe dafür darlegen. Alternativ stellt die AOK Plus ein Antragsformular zur Verfügung.

Kostenvoranschläge

Mindestens ein, besser mehrere Angebote von seriösen Umzugsunternehmen als Nachweis der voraussichtlichen Kosten.

Ärztliches Attest

Bei gesundheitlich bedingten Umzügen ist eine ärztliche Bescheinigung erforderlich, die die Notwendigkeit des Wohnortwechsels begründet.

Mietvertrag der neuen Wohnung

Als Nachweis des neuen Wohnorts und zur Dokumentation der Umzugsnotwendigkeit.

Schritt 2: Antrag einreichen

Den vollständigen Antrag können Sie auf verschiedenen Wegen bei der AOK Plus einreichen – wählen Sie den für Sie bequemsten Weg.

Persönlich vor Ort

Bringen Sie Ihren Antrag direkt in eine AOK Plus Geschäftsstelle in München. Dort können offene Fragen sofort geklärt werden.



Per Post

Senden Sie alle Unterlagen vollständig und gut organisiert per Brief an Ihre zuständige Geschäftsstelle. Empfohlen: Einschreiben mit Rückschein.



Online

Über das Serviceportal der AOK Plus können Unterlagen digital eingereicht werden – schnell, bequem und ohne Postweg.

Online-Antragstellung – Einfach und schnell

Vorteile der digitalen Einreichung

- Kein Gang zur Filiale notwendig
- Unterlagen können als PDF hochgeladen werden
- Schnelle Eingangsbestätigung
- Transparente Statusverfolgung

So geht's

Loggen Sie sich in das AOK Plus Serviceportal ein, wählen Sie den Bereich „Leistungsantrag“ und laden Sie alle erforderlichen Dokumente hoch. Das System führt Sie Schritt für Schritt durch den Prozess. Bei technischen Fragen steht der AOK Plus Service-Chat zur Verfügung.

Schritt 3: Prüfung durch die AOK Plus

Nach Eingang Ihres vollständigen Antrags prüft die AOK Plus Ihren Fall individuell. Die zuständige Abteilung bewertet die eingereichten Unterlagen und entscheidet auf Basis der medizinischen und sozialen Notwendigkeit.

Eingang & Prüfung

Alle Unterlagen werden gesichtet und auf Vollständigkeit geprüft. Fehlende Dokumente werden nachgefordert.

1

Entscheidung

Die AOK Plus trifft eine Entscheidung und informiert Sie schriftlich – in der Regel innerhalb mehrerer Wochen.

2

3

4

Medizinische Bewertung

Der medizinische Dienst prüft, ob die gesundheitliche Notwendigkeit des Umzugs gegeben ist.

Auszahlung

Bei positiver Entscheidung wird der Zuschuss auf Ihr angegebenes Konto überwiesen oder direkt mit dem Umzugsunternehmen abgerechnet.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Realistische Erwartungen

Die Bearbeitungsdauer variiert je nach Vollständigkeit der Unterlagen und der Komplexität des Falls. In der Regel sollten Sie mit einer Bearbeitungszeit von **mehreren Wochen** rechnen. Es empfiehlt sich daher, den Antrag so früh wie möglich einzureichen – idealerweise, sobald der Umzug konkret geplant ist.

Unser Rat

Planen Sie ausreichend Vorlaufzeit ein. Reichen Sie Ihren Antrag mindestens 6–8 Wochen vor dem geplanten Umzugstermin ein, um sicher zu gehen, dass eine Entscheidung vorliegt, bevor Sie Verträge mit Umzugsunternehmen abschließen.

Häufige Fehler – und wie Sie sie vermeiden

Viele Anträge scheitern nicht an den Voraussetzungen, sondern an vermeidbaren Fehlern bei der Einreichung. Achten Sie auf diese typischen Stolperfallen.

→ Antrag zu spät stellen

Eine rückwirkende Beantragung ist in der Regel nicht möglich. Stellen Sie den Antrag vor dem Umzug – und warten Sie die Genehmigung ab, bevor Sie Verträge unterschreiben.

→ Fehlende oder unvollständige Unterlagen

Ohne ärztliches Attest, Kostenvoranschläge oder Mietvertrag kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Stellen Sie alle Unterlagen vollständig zusammen, bevor Sie einreichen.

→ Keine Rücksprache mit der AOK Plus

Wer sich vorab nicht beraten lässt, riskiert Missverständnisse und unnötige Verzögerungen. Ein kurzes Beratungsgespräch kann viel Zeit und Aufwand sparen.

→ Falsche Umzugsunternehmen beauftragen

Beauftragen Sie nur seriöse, anerkannte Umzugsunternehmen und reichen Sie deren Angebote mit dem Antrag ein. Ohne Kostenvoranschlag keine Kostenübernahme.



Tipps für einen stressfreien Umzug

Unabhängig vom Zuschuss gilt: Gute Planung ist der Schlüssel zu einem reibungslosen Umzug. Diese Tipps helfen Ihnen, den Überblick zu behalten.

Frühzeitig planen

Beginnen Sie mit der Planung mindestens 2–3 Monate vor dem Umzugstermin. Das gibt Ihnen Zeit für Behördengänge, Angebote und den AOK Plus Antrag.

Checkliste erstellen

Halten Sie alle Aufgaben schriftlich fest: Anmeldung beim Einwohnermeldeamt, Ummeldung von Versicherungen, Kündigung der alten Wohnung, etc.

Hilfe organisieren

Ob Familie, Freunde oder professionelle Helfer: Organisieren Sie Unterstützung rechtzeitig und klären Sie, welche Kosten die AOK Plus übernehmen kann.

Was tun, wenn der Antrag abgelehnt wird?

Ablehnung ist nicht das Ende

Eine Ablehnung durch die AOK Plus ist kein endgültiges Urteil. Sie haben das Recht, Widerspruch einzulegen und Ihren Fall erneut prüfen zu lassen.

Ihre Möglichkeiten

- **Widerspruch einlegen:** In der Regel haben Sie vier Wochen Zeit, schriftlich Widerspruch einzulegen.
- **Weitere Unterlagen nachreichen:** Ergänzen Sie fehlende oder unvollständige Dokumente, um Ihre Situation besser zu belegen.
- **Beratung suchen:** Wenden Sie sich an Ihren persönlichen Kundenbetreuer bei der AOK Plus oder an eine unabhängige Sozialberatungsstelle in München.

Kann der Zuschuss mehrfach beantragt werden?

Grundsätzlich ist es möglich, den Umzugszuschuss mehr als einmal zu beantragen – sofern bei einem erneuten Umzug wieder die medizinischen oder pflegerischen Voraussetzungen erfüllt sind und ein vollständiger Antrag eingereicht wird. Jeder Antrag wird unabhängig und individuell geprüft.

- ❑ Es gibt keine festgelegte Obergrenze für die Anzahl der Anträge. Entscheidend ist immer die nachgewiesene Notwendigkeit des jeweiligen Umzugs – nicht die Häufigkeit der Antragstellung.

Kapitel 6 – Weitere Leistungen

Mehr als nur ein Zuschuss – AOK Plus Serviceleistungen

Neben dem finanziellen Zuschuss bietet die AOK Plus umfangreiche Begleitleistungen, die den Umzugsprozess erleichtern – von der Beratung bis zur Vermittlung regionaler Partner.



Beratung zur Barrierefreiheit

Wohnungsanpassung als Leistung

Wenn Sie in eine altersgerechte oder barrierefreie Wohnung umziehen möchten, berät die AOK Plus Sie zu notwendigen Umbaumaßnahmen und möglichen Förderungen. Themen sind unter anderem:

- Einbau von Treppenliften und Rampen
- Badezimmerumrüstung für Rollstuhlfahrer
- Haltegriffe und rutschfeste Böden
- Türverbreiterungen für Rollstühle

Pflegehilfsmittel

Für pflegebedürftige Versicherte stellt die AOK Plus zudem Pflegehilfsmittel zur Verfügung, die den Alltag in der neuen Wohnung erleichtern – von Rollstühlen über Pflegebetten bis hin zu Alltagshilfen.

Vermittlung von Partnerunternehmen

Die AOK Plus kann Ihnen Kontakte zu lokalen Dienstleistern und sozialen Einrichtungen in München vermitteln, die bei einem Umzug helfen können. Dies umfasst unter anderem empfohlene Umzugsunternehmen, Handwerksbetriebe für Wohnungsanpassungen sowie soziale Dienste und Beratungsstellen.



Umzugsunternehmen

Empfehlungen für seriöse und erfahrene Umzugsdienstleister in München und Umgebung, die Erfahrung mit versicherungsbedingte Umzüge haben.



Handwerksbetriebe

Kontakte zu qualifizierten Handwerkern, die Wohnungsanpassungen für Menschen mit Behinderungen oder eingeschränkter Mobilität durchführen.



Soziale Einrichtungen

Vernetzung mit lokalen sozialen Diensten in München, die ergänzende Unterstützung im Alltag nach dem Umzug anbieten.

Alternativen zum AOK Plus Zuschuss

Sollte der AOK Plus Zuschuss nicht ausreichen oder in Ihrer Situation nicht greifen, gibt es weitere Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung beim Umzug.

Staatliche Förderungen

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) sowie lokale Sozialämter bieten in bestimmten Situationen finanzielle Hilfe bei Umzügen an – besonders für Menschen mit Behinderungen.

Arbeitgeberzuschüsse

Bei beruflich bedingten Umzügen kann der Arbeitgeber oder das Finanzamt (steuerliche Absetzbarkeit) einspringen. Hier ist die AOK Plus nicht zuständig.

Pflegekasse

Bei Pflegebedürftigkeit kann ergänzend zur AOK Plus auch die Pflegekasse Leistungen für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen oder Umzugskosten übernehmen (bis zu 4.000 €).

Stiftungen & Sozialverbände

Gemeinnützige Organisationen wie die Caritas, die Diakonie oder lokale Stiftungen in München bieten in Härtefällen unbürokratische Hilfe an.



Kapitel 7 – FAQ

Häufig gestellte Fragen

Hier finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um den Umzugszuschuss der AOK Plus – kompakt und verständlich zusammengefasst.

FAQ: Voraussetzungen & Berechtigung

Gibt es eine Altersgrenze für den Zuschuss?

Nein. Es gibt keine spezifische Altersgrenze. Der Zuschuss richtet sich nach der individuellen Notwendigkeit des Umzugs, unabhängig vom Alter des Versicherten.

Werden Umzüge ins Ausland gefördert?

Nein. Die Unterstützung gilt nur für Umzüge innerhalb Deutschlands. Internationale Wohnortwechsel sind vom Zuschuss ausgeschlossen.

Unterstützt die AOK Plus auch beruflich bedingte Umzüge?

Nein. Die AOK Plus fördert ausschließlich Umzüge, die aus gesundheitlichen oder pflegerischen Gründen notwendig sind. Berufliche Gründe fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich der Krankenkasse.

Kann ich den Zuschuss rückwirkend beantragen?

In der Regel nicht. Der Antrag muss vor dem Umzug gestellt und von der AOK Plus genehmigt werden. Reichen Sie Ihren Antrag daher frühzeitig ein.

FAQ: Kosten & Höhe des Zuschusses

Gibt es eine feste Umzugskostenpauschale?

Nein, eine Pauschale wird nicht standardmäßig gewährt. Die Unterstützung orientiert sich an den tatsächlichen, nachgewiesenen Kosten und der medizinischen Notwendigkeit des Umzugs.

Welche Kosten können konkret übernommen werden?

Die AOK Plus kann Transportkosten, Kosten für Verpackungsmaterial, behindertengerechte Wohnungsanpassungen und in manchen Fällen auch Helferkosten übernehmen – sofern diese medizinisch notwendig sind.

Kann ich ein beliebiges Umzugsunternehmen beauftragen?

Es wird empfohlen, Angebote von anerkannten und seriösen Umzugsunternehmen einzuholen. Diese Kostenvoranschläge müssen dem Antrag beigelegt werden. Nicht jedes Unternehmen wird automatisch akzeptiert.

FAQ: Antrag & Ablauf

Wie lange dauert die Bearbeitung meines Antrags?

Die Bearbeitungsdauer variiert je nach Vollständigkeit der Unterlagen. Rechnen Sie mit mehreren Wochen. Planen Sie deshalb frühzeitig und reichen Sie den Antrag mindestens 6–8 Wochen vor dem Umzug ein.

Was passiert, wenn mein Antrag abgelehnt wird?

Sie können innerhalb der gesetzlichen Frist Widerspruch einlegen. Reichen Sie dabei ergänzende Unterlagen ein, um Ihre Situation besser zu belegen. Eine Ablehnung ist kein endgültiges Urteil.

Kann ich den Zuschuss mehrfach beantragen?

Ja, grundsätzlich ist eine erneute Beantragung möglich, wenn bei einem weiteren Umzug wieder die medizinischen Voraussetzungen erfüllt sind. Jeder Antrag wird individuell geprüft.

Warum lohnt sich die Mitgliedschaft bei der AOK Plus?

Die AOK Plus ist weit mehr als eine klassische Krankenkasse. Als regionale Gesundheitskasse mit starker Präsenz in Bayern und Thüringen bietet sie ihren Versicherten eine Vielzahl von Zusatzleistungen – darunter eben auch der Umzugszuschuss.



Umfassende Zusatzleistungen

Über die Regelversorgung hinaus:
Bonusprogramme, Präventionskurse,
Naturheilkunde und individuelle
Unterstützungsleistungen.



Regionale Nähe

Geschäftsstellen in ganz München und
persönliche Ansprechpartner, die die
regionalen Gegebenheiten kennen.



Verlässlicher Partner

Die AOK Plus steht ihren Versicherten auch
in schwierigen Lebenssituationen zur Seite –
nicht nur im Krankheitsfall.

Die Rolle der Krankenkassen beim Thema Umzug

Soziale Verantwortung

Krankenkassen wie die AOK Plus leisten einen wichtigen Beitrag zur sozialen Absicherung ihrer Versicherten. Ein stabiles, gesundheitsförderndes Wohnumfeld ist ein zentraler Faktor für Wohlbefinden und Lebensqualität – und damit im ureigensten Interesse der Krankenkasse.

Gesundheit beginnt zu Hause

Wissenschaftliche Studien belegen: Die Wohnsituation hat einen direkten Einfluss auf die physische und psychische Gesundheit. Beengte, feuchte oder nicht barrierefreie Wohnungen verschlechtern den Gesundheitszustand chronisch kranker oder älterer Menschen erheblich. Die Unterstützung bei einem notwendigen Umzug ist daher eine Investition in die Gesundheit – und spart langfristig Behandlungskosten.



Erfahrungen von Versicherten

Viele AOK Plus Versicherte haben bereits vom Umzugszuschuss profitiert. Hier sind typische Situationen, in denen der Zuschuss einen echten Unterschied gemacht hat.

„Dank der AOK Plus konnte ich in eine barrierefreie Wohnung in der Nähe meiner Tochter umziehen. Ohne den Zuschuss wäre das finanziell kaum möglich gewesen.“

– Versicherte, 74 Jahre, München-Schwabing

„Ich litt unter einer schweren Schimmelpilzallergie in meiner alten Wohnung. Der Antrag war einfacher als gedacht – und nach drei Wochen hatte ich die Zusage.“

– Versicherter, 41 Jahre, München-Haidhausen

Vorteile des Umzugzuschusses auf einen Blick

100%

Individuelle Prüfung

Jeder Antrag wird sorgfältig und persönlich geprüft – kein Schubladendenken.

0€

Eigenbeteiligung an der Beratung

Die Beratung durch die AOK Plus ist für Versicherte vollständig kostenlos.

3+

Einreichungswege

Persönlich, per Post oder online – Sie wählen den für Sie besten Weg.

Kapitel 8 – Kontakt & Nächste Schritte

So erreichen Sie die AOK Plus München

Haben Sie Fragen zum Umzugszuschuss oder möchten Sie einen Antrag stellen? Die AOK Plus ist auf verschiedenen Wegen für Sie erreichbar – persönlich, telefonisch und online.

Online

Auf **www.aok.de** finden Sie alle Informationen, Antragsformulare und den Zugang zum Serviceportal. Rund um die Uhr verfügbar.

Telefonisch

Rufen Sie die AOK Plus Servicehotline an und lassen Sie sich direkt von einem Mitarbeiter beraten – ohne Termin, schnell und unkompliziert.

Persönlich

Besuchen Sie eine der AOK Plus Geschäftsstellen in München. Dort beraten Sie erfahrene Mitarbeiter individuell und helfen Ihnen bei der Antragstellung.

Ihre nächsten Schritte

Sie planen einen Umzug aus gesundheitlichen oder pflegerischen Gründen? So gehen Sie am besten vor.



Warten Sie nicht zu lange: Frühzeitig informieren und beantragen spart Zeit, Stress und schützt Ihren Anspruch auf den Zuschuss.



Fazit: Mit der AOK Plus stressfrei umziehen

Ein Umzug muss kein finanzieller Albtraum sein – besonders nicht in einer teuren Stadt wie München. Die AOK Plus bietet ihren Versicherten ein starkes Netz aus finanziellem Zuschuss, persönlicher Beratung und regionaler Vernetzung. Nutzen Sie diese Leistungen aktiv – für Ihre Gesundheit und Ihren Geldbeutel.

Finanzielle Entlastung

Reduzieren Sie Ihre Umzugskosten durch den individuellen Zuschuss der AOK Plus.

Persönliche Unterstützung

Profitieren Sie von kompetenter Beratung und regionalem Know-how in München.

Weniger Stress

Die AOK Plus nimmt Ihnen bürokratische Hürden ab und begleitet Sie durch den gesamten Prozess.

Haben Sie noch Fragen?

Zögern Sie nicht, Kontakt mit der AOK Plus aufzunehmen. Ein Anruf oder Besuch in Ihrer Münchner Geschäftsstelle kann sich lohnen – für Ihre Gesundheit und Ihren Geldbeutel.

📄 **Wichtiger Hinweis:** Die genauen Bedingungen und Leistungen des Umzugszuschusses können variieren und werden individuell geprüft. Für detaillierte und verbindliche Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die AOK Plus. Die hier dargestellten Inhalte dienen der ersten Orientierung.

Weitere Informationen finden Sie auf www.aok.de oder direkt bei Ihrer AOK Plus Geschäftsstelle in München.

AOK PLUS MÜNCHEN

WWW.AOK.DE